

Schützenfestordnung

Schützengilde Burg von 1810 e.V.

Das Schützenfest der Schützengilde Burg von 1810 e.V. ist zu einem Höhepunkt im jährlichen Vereinsleben zu gestalten.

1. Organisation und Durchführung

Entsprechend der Tradition der Schützengilde findet das Schützenfest vor und während der Pfingstfeiertage statt.

Zur langfristigen Vorbereitung ist im Monat Januar das Festkomitee zu bilden, welches alleinig für die Vorbereitung und Durchführung verantwortlich zeichnet.

Das Grobkonzept des Schützenfestes sieht wie folgt aus:

- | | |
|----------------------------------|---|
| - zwei Wochenenden vor Pfingsten | Volkskönigsschiessen |
| - das Wochenende vor Pfingsten | Vereinsinternes Königsschiessen |
| - Freitag vor Pfingsten | Abholung der Könige des Vorjahres,
Endkrönung, Proklamation der neuen Könige und
Königsball |
| - Pfingstsamstag | Volksfest, Kinderfest, Gästekönigsschiessen
Großer Festumzug
Empfang beim Bürgermeister |

2. Festumzug

Für die Organisation und Durchführung ist der gewählte Kommandeur verantwortlich:

1. Block : Kommandeur, Fahnenträger mit Fahne, Vorstand und Schützenkönige
2. Block: Gastschützenvereine
3. Block: Schützengilde Burg von 1810 e.V.
4. Block: Vereine und Unternehmen

3. Ausschreibung des Königsschiessen

Altersklassen und Disziplinen

- Jugendkönig bis 21 Jahre
Standardgewehr 50 Meter liegend aufgelegt
5 Schuss Probe, 10 Schuss Wertung

- Jugendkönigin bis 21 Jahre
Standardgewehr 50 Meter liegend aufgelegt
5 Schuss Probe, 10 Schuss Wertung

- Schützenkönigin ab 22 Jahre
Standardgewehr 50 Meter liegend aufgelegt
5 Schuss Probe, 10 Schuss Wertung

- Schützenkönig ab 22 Jahre
Standardgewehr 50 Meter liegend aufgelegt
5 Schuss Probe, 10 Schuss Wertung

- Pistolenkönig ab 22 Jahre
Sportpistole 25 Meter stehend freihändig
5 Schuss Probe, 10 Schuss Wertung

- Jugendbogenkönig bis 21 Jahre
Bogen 10, 15 und 20 Meter
Je 3 Probepfeile und 9 Wertungspfeile

- Bogenkönigin ab 21 Jahre
Bogen 10, 15 und 20 Meter
Je 3 Probepfeile und 9 Wertungspfeile

- Bogenkönig ab 21 Jahre
Bogen 10, 15 und 20 Meter
Je 3 Probepfeile und 9 Wertungspfeile

- Volksjugendkönig 14 bis 17 Jahre
Luftgewehr 10 Meter, stehend aufgelegt
3 Schuss Probe, 3 Schuss Wertung

- Volkskönig ab 18 Jahre
Kleinkalibergewehr 50 Meter, liegend aufgelegt
5 Schuss Probe, 10 Schuss Wertung

- Volksbogenkönig Bogen 10, 15 und 20 Meter
Je 1 Probepfeile und 6 Wertungspfeile

- Gästekönig ab 18 Jahre
Kleinkalibergewehr 50 Meter, liegend aufgelegt
5 Schuss Probe, 10 Schuss Wertung

Könige des Vereins können nur werden, die Ihren Wohnsitz im Landkreis Jerichower Land haben (außer Mitglieder, die vor dem 31.12.1992 der Gilde beitraten). Vereinsmitglieder, die nicht ihren Wohnsitz im Landkreis Jerichower Land haben, können um den Gästekönig schießen.

Wertung

Die Auswertung der Gewehrscheiben erfolgt durch zwei Auswertern. Jedes Jahr wird die Ausschreibung im Festkomitee festgelegt. König ist der Schütze mit der höchsten Ringzahl. Bei Ringgleichheit entscheidet die Anzahl der 10-er, 9-er usw.. Bei jeweils gleicher Anzahl entscheidet die bessere Zehn. Beim vereinsinternem Königsschiessen darf nur einmal geschossen werden. Ein Vor- oder Nachschiessen ist ausgeschlossen. Sind in einer Disziplin weniger als drei Schützen, werden die Disziplinen Königin und König zusammengelegt. Beim Volks- und Gästekönigsschiessen ist mehrmaliges Schiessen möglich.

Auszeichnungen

Die Vereinskönige erhalten jeweils Königskette, Königsscheibe und Urkunde sowie bei der Entkrönung ihren Ablöseorden. Die Zweit- und Drittplazierten erhalten jeweils Pokal und Urkunde. Die drei erstplazierten des Volks- und Gästekönigsschiessens erhalten jeweils Pokale und Urkunde.

4. Pflichten der Könige

- Die Vereinskönige sind Repräsentanten des Vereins und haben die Möglichkeit an den offiziellen Maßnahmen des Vereins und befreundeter Schützenvereine auf Einladung teilzunehmen.
- Bei Ausscheiden von Königen aus dem Verein bzw. bei Verzug außerhalb des Landkreises Jerichower Land ist die Königswürde mit dem daraus folgenden Pflichten an den Zweitplazierten zu übergeben (einschließlich Königskette).
- Die Vereinskönige gehören dem Festkomitee zur Vorbereitung des nächsten Schützenfestes an.
- Die Königskette bleibt Eigentum des Vereins. Sie ist vor Verlust und Beschädigung zu schützen.
- Jeder König hat eine Münze des Krönungsjahrs mit eingravierten Namen an die Schützenkette anbringen zu lassen.

5. Schlussbemerkungen

Diese Ordnung tritt mit ihrer Bestätigung durch die Mitgliederversammlung in Kraft.